

Unterrichtung

durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages

Bekanntmachung der geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2010

Gemäß § 52 Absatz 4 Satz 4 des Abgeordnetengesetzes (AbgG) veröffentliche ich die von im Benehmen mit dem Bundesrechnungshof bestellten Abschlussprüfern geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2010.

	Seite
• Fraktion der CDU/CSU	2
• Fraktion der SPD	5
• Fraktion der FDP	8
• Fraktion DIE LINKE.	10
• Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	12

Die Rechnungen habe ich für die Rechnungsprüfung gemäß § 53 AbgG dem Bundesrechnungshof zugeleitet.

Berlin, den 22. August 2011

Dr. Norbert Lammert

Fraktion der CDU/CSU im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010	€
1. Einnahmen	
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG.	24.767.028,00
b) Sonstige Einnahmen	<u>287.370,04</u>
Summe der Einnahmen	<u><u>25.054.398,04</u></u>
2. Ausgaben	
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	1.394.962,56
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	19.309.793,16
c) Ausgaben für Veranstaltungen	751.381,67
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten ..	181.221,33
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	188.714,06
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	642.067,89
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	1.632.751,67
h) Ausgaben für Investitionen	372.761,28
i) Sonstige Ausgaben	<u>75.278,59</u>
Summe der Ausgaben	<u><u>24.548.932,21</u></u>
3. Veränderung der Rücklagen	<u><u>505.485,83</u></u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010			
Aktiva	€	Passiva	€
a) Geldbestände	11.112.815,05	a) Rücklagen	
b) Sonstige Vermögensgegenstände	88.958,44	Beschaffung	2.160.000,00
c) Rechnungsabgrenzung ...	35.373,64	Personal	3.610.000,00
		Fraktion ¹	<u>2.863.020,01</u> 8.633.020,01
		b) Rückstellungen	
		Personalbedingte Rückstellungen	2.059.200,00
		Übrige	<u>92.400,00</u> 2.151.600,00
		c) Sonstige Verbindlichkeiten	<u>452.527,12</u>
	<u>11.237.147,13</u>		<u>11.237.147,13</u>

¹ Fraktion (Allgemein)	1.457.814,08
Fraktionsbeiträge	935.784,75
Mittel der CSU-Landesgruppe	<u>469.421,18</u>
	<u>2.863.020,01</u>

Berlin, den 26. Mai 2011

Volker Kauder, MdB
Fraktionsvorsitzender

Gerda Hasselfeld, MdB
Erste Stellvertretende
Fraktionsvorsitzende

Bernhard Kaster, MdB
Parlamentarischer
Geschäftsführer

Stefan Müller, MdB
Parlamentarischer
Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung – bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung – unter Einbeziehung der Buchführung der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Fraktion sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2010 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010 § 52 Abs. 2 und 3 AbgG.

Köln, den 26. Mai 2011

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

zur Mühlen
Wirtschaftsprüfer

Brüggemann
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010	€
I. Einnahmen	
1. Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG	18.618.408,00
2. Sonstige Einnahmen	
– Zinseinnahmen	114.462,32
– Auflösung/Inanspruchnahme Rückstellungen.	29.000,00
– Übrige	<u>59.619,18</u>
Summe der Einnahmen	<u>18.821.489,50</u>
II. Ausgaben	
1. Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	1.033.074,28
2. Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	14.913.064,28
3. Ausgaben für Veranstaltungen	752.357,73
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten ..	78.772,88
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	2.291,72
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	626.300,84
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	701.439,72
8. Ausgaben für Investitionen	40.063,29
9. Sonstige Ausgaben	<u>674.124,76</u>
Summe der Ausgaben	<u>18.821.489,50</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010			
Aktiva	€	Passiva	€
I. Geldbestände	13.802.587,08	I. Rücklagen	
II. Sonstige Vermögensgegenstände	8.533,76	1. Personalrücklage	3.698.400,00
III. Rechnungsabgrenzung	30.659,15	2. Fraktionsrücklage	<u>7.867.359,61</u> 11.565.759,61
		II. Rückstellungen	
		1. Nachversicherung von beurlaubten Beamten	1.176.400,00
		2. Langzeitkonten	<u>1.074.700,00</u> 2.251.100,00
		III. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>24.920,38</u>
	<u>13.841.779,99</u>		<u>13.841.779,99</u>

Berlin, 31. März 2011

Dr. F.-W. Steinmeier, MdB
Fraktionsvorsitzender

Thomas Oppermann, MdB
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung der gemäß § 50 Abs. 1 AbgG zugeflossenen Mittel, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Fraktionsgesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2010 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, 19. April 2011

WUG Wirtschaftsprüfungs- und
Unternehmensberatungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

E. Bicher
Wirtschaftsprüfer

Dr. U. Braun
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der FDP im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010		€
1. Einnahmen		
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		12.163.140,00
b) Sonstige Einnahmen		
Zinsen	103.113,47	
übrige Einnahmen	<u>7.758,27</u>	110.871,74
Summe der Einnahmen		<u>12.274.011,74</u>
2. Ausgaben		
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		601.512,20
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter		6.566.946,44
c) Ausgaben für Veranstaltungen		100.517,12
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		329.125,05
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		14.629,40
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		1.453.058,20
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		769.472,37
h) Ausgaben für Investitionen		80.309,06
i) Sonstige Ausgaben		<u>1.186,46</u>
Summe der Ausgaben		<u>9.916.756,30</u>
3. Veränderung der Rücklagen		<u>2.357.255,44</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010			
Aktiva	€	Passiva	€
Geldbestände	9.410.276,23	Rücklagen	
Sonstige Vermögensgegenstände	12.255,02	Beschaffungsrücklage	400.000,00
Rechnungsabgrenzung	1.228,20	Personalarücklage	2.816.000,00
		Fraktionsrücklage	<u>5.518.964,60</u>
		Rückstellungen	
		Personalbedingte Rückstellungen	426.000,00
		Sonstige Rückstellungen	<u>35.000,00</u>
		Sonstige Verbindlichkeiten ...	<u>227.794,85</u>
Summe Aktiva	<u>9.423.759,45</u>	Summe Passiva	<u>9.423.759,45</u>

Berlin, 16. März 2011

Birgit Homburger
FraktionsvorsitzendeChristian Ahrendt
Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung – bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung – unter Einbeziehung der Buchführung der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3 AbgG, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Fraktion sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2010 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010 § 52 Abs. 2 und 3 AbgG.

Bad Karlshafen, 12. Mai 2011

Diplom-Kaufmann
Thomas Brecht
Wirtschaftsprüfer

Fraktion DIE LINKE. im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010		€
Einnahmen		
Geldleistungen nach § 50 Abs.1		11.971.488,00
Sonstige Einnahmen		91.778,98
Sonstige Erträge		<u>36.595,55</u>
Summe der Einnahmen		<u>12.099.862,53</u>
Ausgaben		
Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion.		485.163,00
Summe der Personalausgaben		7.587.980,84
Ausgaben für Veranstaltungen		633.401,26
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		618.281,93
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit anderen Parlamenten		53.791,14
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit		1.775.632,23
Ausgaben für den laufenden Geschäftsbetrieb		232.647,62
Ausgaben für Investitionen		337.793,40
Sonstige Ausgaben		<u>123.700,86</u>
Summe der Ausgaben		<u>11.848.392,28</u>
Jahresergebnis		251.470,25
Einstellung in die Rücklage		-251.470,25

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010			
Aktiva	€	Passiva	€
A. Bank/Kassenguthaben ...	2.418.076,77	A. Rücklagen	1.829.152,72
B. Sonstige Forderungen. ...	22.319,84	a. Fraktionsrücklage	629.152,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>74.007,85</u>	b. Personalmrücklage	1.200.000,00
Summe Aktiva	<u>2.514.404,46</u>	B. Rückstellungen	250.700,00
		C. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>434.551,74</u>
		Summe Passiva	<u>2.514.404,46</u>

Berlin, den 26. 05. 2011

Dr. Gregor Gysi
FraktionsvorsitzenderDr. Ruth Kampa
Geschäftsführerin

Bestätigungsvermerk

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2010, über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31.12.2010 den gesetzlichen Regelungen des § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, den 03.05.2011

Dr. Wolfram Klüber
Wirtschaftsprüfer

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010		€
I. Einnahmen		
1. Geldleistungen nach § 50 Abs.1 AbgG		11.211.840,00
2. Sonstige Einnahmen		214.804,19
3. Auflösung von Rückstellungen		<u>48.752,64</u>
Summe der Einnahmen		<u>11.475.396,83</u>
II. Ausgaben		
1. Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion.		287.550,00
2. Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter. . .		7.328.828,03
3. Ausgaben für Veranstaltungen		476.915,96
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		215.561,85
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		15.837,91
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		703.507,68
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		947.053,07
8. Ausgaben für Investitionen		181.118,91
9. Sonstige Ausgaben		<u>51.028,51</u>
Summe der Ausgaben		<u>10.207.401,92</u>
10. Zuführung zu den Rücklagen		<u>1.267.994,91</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010			
Aktivseite	€	Passivseite	€
1. Geldbestände	6.280.549,54	1. Rücklagen	5.059.336,08
2. Sonstige Vermögensgegenstände	53.929,98	2. Rückstellungen	1.001.851,00
3. Rechnungsabgrenzung ..	<u>10.991,61</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>284.284,05</u>
	<u>6.345.471,13</u>		<u>6.345.471,13</u>

Berlin, den 25. Mai 2011

Annette Düwel-Frings
 Fraktionsgeschäftsführerin
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Kalenderjahr 2010 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2010 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Neuss, den 25. Mai 2011

Johannes Becker
Wirtschaftsprüfer

